

## Top-Vermögensverwalter

<b>Partner</b>	CAPITAL
<b>Erstmalige Durchführung</b>	2019
<b>Turnus</b>	jährlich
<b>Zielsetzung</b>	Analyse der Leistungen deutscher Vermögensverwalter auf Basis realer Kundendepots
<b>Methodik</b>	<p>Die teilnehmenden Vermögensverwalter werden in drei verschiedenen Risikoklassen – konservativ (bis 40% risikoreicher Depotanteil), ausgewogen (40% bis 70% risikoreicher Depotanteil) und chancenorientiert (70% bis 100% risikoreicher Depotanteil) – jeweils auf Basis ihrer Einzeldepots bewertet. Die Einzeldepots werden von den teilnehmenden Depotbanken V-Bank, DAB BNP Paribas, Deutsche Bank, Baader Bank und dem Bankhaus Donner &amp; Reuschel bereitgestellt. Die Daten wurden an vier Stichtagen von Ende 2023 bis Ende 2024 erhoben. Je Risikoklasse sind mindestens zehn vollständig auswertbare Depots nötig, um eine Bewertung zu erhalten. Dafür wurde die durchschnittliche Depotaufteilung an den vier Stichtagen herangezogen, um unterjährige Schwankungen weitgehend auszugleichen. In jeder Risikoklasse werden fünf Bewertungskategorien untersucht.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Portfoliostruktur Bewertet wird die Struktur des Portfolios auf Ebene der Anlageklassen. In diesem Kontext wird die systematische Streuung der Risikofaktoren, die möglichst breite Diversifikation des Portfolios auf verschiedene Anlageklassen, die Vermeidung von Klumpenrisiken sowie der sinnvolle Einsatz alternativer Anlageklassen honoriert. In den jeweiligen Depotklassen macht die Struktur je nach Risikoklasse 25% (konservativ) bis 30% (chancenorientiert) der Bewertung aus.</li> <li>❖ Produktumsetzung Bewertet werden die Effizienz und Nachvollziehbarkeit der Depotumsetzung auf Produktebene. Eine qualitätsorientierte Produktauswahl, die Vermeidung unnötiger Schachtelkonstruktionen sowie die assetklassenspezifische Auswahl von Einzeltiteln und / oder aktiven oder passiven Anlageprodukten zeichnen eine hochwertige Produktumsetzung aus. In Abgrenzung zu dem</li> </ul>

	<p>weiter unten dargestellten Kriterium der Kosteneffizienz wird innerhalb der Produktumsetzung nicht die Höhe der inneren Kosten bewertet, sondern der fachlich sinnvolle Einsatz kostenintensiver Depotbausteine. Die Produktumsetzung hat ein Gewicht von 25% (konservativ) bis 30% (chancenorientiert).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Risikomanagement Bewertet wird die Robustheit der abgebildeten Asset Allocation gegenüber einer Auswahl von Stressereignissen. Neben den allgegenwärtigen Marktrisiken werden innerhalb der gewählten Stressszenarien darüber hinaus auch Zinsänderungsrisiken, Kreditausfallrisiken, Währungsrisiken und Inflationsrisiken betrachtet, um auch die maßgeblichen Risikofaktoren der eher konservativen Anlageklassen und Portfolios praxisgerecht zu messen. Bei konservativen Depots geht dieses Kriterium stärker in die Wertung ein, nämlich zu 20%, bei chancenorientierten Depots lediglich zu 10%.</li> <li>❖ Kosteneffizienz Bewertet werden die inneren Kosten der zu Grunde liegenden Depotstruktur. Neben der gewichteten Gesamtkostenquote (TER) der enthaltenen Produkte wird auch eine Schätzung der Umschichtungsquote vorgenommen, um die erwarteten Transaktionskosten in die Bewertung der Kosten einzubeziehen. Die Kosteneffizienz geht zu 20% in die Bewertung ein.</li> <li>❖ Performance Bewertet wird die Performance in Relation zu einer einfachen Benchmark, die auf Basis von vier Indizes für jedes betrachtete Portfolio individuell auf Basis der geschätzten Vermögensallokation zusammengestellt wird. Die Performance wird sowohl für den gesamten Betrachtungszeitraum als auch für die vier beobachteten Kalenderquartale jeweils separat bewertet. Die Performance geht zu 10% in die Bewertung ein.</li> </ul> <p>Das durchschnittliche Ergebnis eines Vermögensverwalters in einer Risikoklasse entspricht im Wesentlichen dem durchschnittlichen Ergebnis seiner in diese Risikoklasse fallenden Einzeldepots, wobei bei einer großen Streuung der Einzeldepotergebnisse ein Abzug vorgenommen wird.</p>
Bewertung	<p>5 Sterne: <math>\geq 75\%</math> der Punkte</p> <p>4 Sterne: <math>\geq 60\%</math> bis <math>&lt; 75\%</math> der Punkte</p> <p>3 Sterne: <math>\geq 45\%</math> bis <math>&lt; 60\%</math> der Punkte</p> <p>2 Sterne: <math>\geq 30\%</math> bis <math>&lt; 45\%</math> der Punkte</p> <p>1 Stern: <math>&lt; 30\%</math> der Punkte</p>

<b>Universum</b>	118 unabhängige Vermögensverwalter mit 61.695 Einzeldepots, welche die folgenden Kriterien erfüllen:
	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Mindestens 10 auswertbare Depots in mindestens einer Risikoklasse vorhanden</li> <li>❖ §32 KWG Lizenz zur Finanzportfolioverwaltung vorhanden</li> <li>❖ Schwerpunkt bei klassischer Kundenberatung (kein reines Robo Advisory)</li> <li>❖ Dienstleistungsangebot richtet sich an deutsche Privatanleger</li> </ul>
<b>Veröffentlichung</b>	Capital Magazin Ausgabe Nr. 7 und auf capital.de

Stand: Juni 2025